**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 97 (1971)

**Heft:** 45

**Illustration:** [s.n.]

Autor: Rosado, Fernando Puig

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Ueber einen skandalösen Vorfall schrieb die tschechische Zeitung Mlada Fronta»: «Im Theater (Disk) gab es bei der Aufführung der (Bettleroper) von Gay eine Szene, in der der Auswurf der Unterwelt, Diebe, Prostituierte und Bettler, zusammenkommt. Und als musikalische Untermalung erklingen die Melodien eines russischen Tanzes. Daraufhin riesiger Beifall und die laute Erklärung eines jungen Mannes: (So muß es heute gemacht werden. Man muß ihnen eine verpassen, wo es möglich ist, mit Hirn, das sie nicht haben.>»



Das Prager Parteiblatt (Rude Pravo> kritisiert die Verstellungskunst vieler Genossen: «Es gibt noch genug Parteimitglieder, die sehr gute Schauspieler sind. In den Betrieben und in der Organisa-tion, vor allem bei Versammlungen, sind sie gute Genossen. Aber kaum sind sie zu Hause, wird ohne Schwierigkeit die Maske abgelegt. Wenn sie dann unter ihresgleichen sind, vernimmt man aus ihrem Mund ganz andere Worte. Sie sind wandlungsfähig, diese Chamäleons.»



Seit der Währungskrise hat ein Straßenbettler in Paris auf dem Boulevard de la Madeleine seinen umgedrehten Hut mit einem hand-beschriebenen Pappschild verziert: «Dollars not accepted.»



Die Bonner Minister befassen sich zurzeit mit dem nächsten Haushaltsplan und sind daher fast nie zu erreichen. Wenn man nach einem von ihnen fragt, erhält man im Büro die Auskunft: «Der Chef zerreißt sich seit Tagen zwischen Schiller und Charybdis.»





